

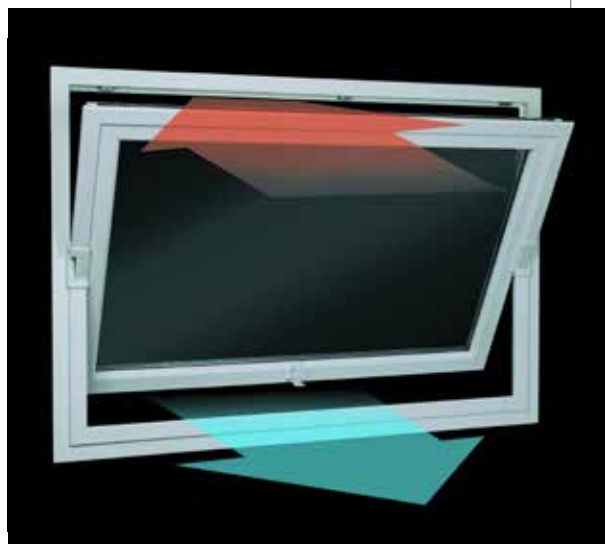
# HAUTAU TORNADO 200

OBJEKTBERICHT



## ZEITGEMÄSSES OUTFIT FÜR BETAGTE WOHN- BLOCKS

Nach 40 Jahren Schwingfenster muss sich keiner umgewöhnen: die Aktualität dieser Öffnungsart ist ungebrochen. 528 Wohneinheiten erstrahlen neu in Stuttgart Bad Cannstatt. Der Schwingflügelbeschlag HAUTAU TORNADO 200 wurde an allen Fenstern eingebaut.



Die Wohnstätten Sindelfingen GmbH plante ein zeitgemäßes neues Outfit für zwei 12-geschossige Wohnblocks in Stuttgarts Rostocker Straße, im Stadtteil Bad Cannstadt. Unweit des DaimlerCrysler-Werkes Untertürkheim wurde hier vor 40 Jahren schon Wohnraum für Teile der Belegschaft des Automobilherstellers geschaffen.

Gegenwärtig besteht die Mehrheit der Bewohner nicht mehr aus Daimler-Arbeitern. Nur noch einige ältere sind geblieben. Nachgerückt sind Mieter, die günstig aber zentral wohnen wollen. Alle erfreuen sich am neuen Gewand ihres „Blocks“.

Die beiden cremefarbenen Kolosse erhielten bei der Renovierung rote und narzissengelbe Farbsegmente, eine Idee des Bauherrn, und strahlen schon über mehrere hundert Meter hinweg hell und freundlich. Damit sich der Eindruck des Neuen auch beim Bedienen der Fenster bestätigt, baute man in die Wohnungen HAUTAU TORNADO 200 Schwingflügel-Fensterbeschläge ein.

### **Er hält dicht**

Als die Wohnungen Ende der 60er Jahre neu gebaut wurden, wählte man Holzschwingfenster. Bei der jetzigen Renovierung entschied der Bauherr sich für weiße Kunststoffprofile mit außenliegender dunkelbrauner Alu-Deckschale, eine Möglichkeit, den HAUTAU TORNADO 200 einzusetzen. Speziell für die neue Generation besonders wärmedämmender Fensterprofile ab 70 mm Tiefe wurde der Beschlag entwickelt. Bis zu 200 kg Flügelgewicht bietet er optimale Dichtigkeit. Dafür sorgt neben dem Zentralverschluss eine thermische Trennung zum

Schwinglager mit integrierter Längsdichtung; stirnseitig kommen weitere Dichtungen hinzu. Zugluft, Wind und Schlagregen bleiben draußen. In geschlossenem Zustand erfüllt HAUTAU die geforderte Beanspruchungsgruppe C.

### **Er lüftet natürlich**

Mit einem Griff wird das Fenster geöffnet oder ringsum dicht verschlossen. In der Lüftungsphase entweicht die verbrauchte Luft gemäß dem thermischen Prinzip nach oben; frische Luft strömt unten nach, und zwar raumsparend und ohne Abräumen der Fensterbank.

Auf Wunsch begrenzen Falzscheren den Öffnungswinkel als zusätzliche Sicherung. Zur Fensterreinigung schwenkt der Flügel um 180°. Leicht und ergonomisch bedient man das Fenster mit dem HAUTAU-Design-Griff. Angeformte Nocken ermöglichen eine angenehme Dauerlüftung, bei der der Schwingflügel sturmsicher festgestellt ist.

### **Er schützt**

Ausgereifte Schutzsysteme sichern gegen unbefugtes Öffnen und Schließen. Gegen Einbruch schützt HAUTAU TORNADO 200 schon in der Grundausstattung besser als Beschläge der anderen Öffnungsarten – dank seiner spezifischen Konstruktion. Außerdem lernt man die abschließbare Falzschere als Begrenzung der Öffnungsweite zu schätzen, denn man wohnt zum Teil in großer Höhe. Zusätzlich ist ein abschließbarer HAUTAU-Design-Griff erhältlich.

**Er ist leicht zu montieren**

Um Schäden bei Transport und Montage zu vermeiden, liefert HAUTAU das Schwingflügellager mit nachträglich aufklippsbaren Kappen.

Dank einer guten Geometrie der Verbindungsteile wird der Flügel leicht und sicher eingehängt. Eine zentrale Schraube sorgt für die formschlüssige Verbindung zwischen Flügel und Rahmenplatte.

**Zuschlag erhalten**

Das Ingenieurbüro Kurz & Fischer GmbH, Winnenden, machte die Ausschreibungen und überwachte die Handwerker für alle Gewerke. 1400 Fensterbeschläge mussten in kurzer Zeit geliefert werden. Die Qualität sollte natürlich zuverlässig hoch sein. Das konnte Firma HAUTAU bieten. So erhielt der ausführende Fensterbauer, die Richert Gruppe aus Wallenhorst bei Osnabrück, den begehrten Auftrag.